

von **Haus** zu **Haus**
Gemeindebrief

November 2018 bis Februar 2019

Evangelische Kirchengemeinde
Köln-Worringen



MONATSLÖSUNG DEZEMBER:

"Da sie den Stern sahen, wurden sie hoch erfreut."

Matthäusevangelium 2,10

Liebe Mitchristen!

Wir kennen (fast) alle die Geschichte, die sich um diesen Satz reiht - die der drei Weisen aus dem Morgenlande. Sie waren auf der Suche nach Erkenntnis der Wahrheit / auf der Suche nach Gottes Botschaft / auf der Suche nach **Licht** in ihrem Leben und glaubten, diese Erkenntnis zu finden in einem Palast, bei einem Mächtigen, bei einem Herrscher.

Doch sie irrten sich. Sie fanden das Licht der Erkenntnis bei einer Hütte, oder war's eine Höhle, bei armen Leuten, bei Ohnmächtigen - sie fanden das Christuskind in Bethlehem. So wie zuvor auch die Hirten von diesem Stern gerufen / inspiriert worden sind. Der Stern leuchtete ihnen den Weg. Gab ihnen Licht. Advent und Weihnachten - es ist die Zeit der Lichter, der Kerzen: der vier Adventskerzen, der Lichter am Tannenbaum.

Doch bevor diese Zeit beginnt, kommt erst einmal der November - ein recht trister Monat, mit Volkstrauertag und Totensonntag. Ein dunkler Monat, wo wir der Millionen Toten der letzten Weltkriege gedenken und auch der Menschen, die im letzten Jahr verstorben sind. Und doch ist diese Dunkelheit nur oberflächlich, denn wir wissen aus vielen Berichten von



Nahtod-Erfahrungen, dass Licht / helles, strahlendes Licht mit diesen Erlebnissen verbunden ist. Ein Hoffnungszeichen, so denke ich.

Wir Menschen brauchen Licht. Ohne Licht kein Leben, ohne Photosynthese kein Leben auf dieser Erde. Licht heißt Hoffnung

und Zukunft - gegen alle Dunkelheit, Angst, Beklemmung und Unsicherheit. Eine einzelne, kleine Kerze, sie kann schon einen Raum erhellen. Ein einzelner Mensch, der Licht ausstrahlt, der kann schon die Dunkelheit in uns vertreiben. Ein einzelner Mensch, der Wärme und Licht verschenkt, kann für andere Menschen zum Engel werden / zu einer Lichtgestalt.

Licht heißt Erkenntnis: "Mir geht ein Licht auf!" Wenn ich mich auf den Weg mache, das Gute zu suchen, so kann ich das Gute auch finden durch mein Reden und Tun: "Suchet, so werdet ihr finden!" So kann ich das Licht der Liebe Gottes in meinem Leben finden und die Irrlichter, die mich in Beschlag nehmen wollen, verbannen / vertreiben. Der erwachsene Jesus, er beauftragt uns dazu: **"Ihr seid das Licht der Welt!"**

Und so wünsche ich Ihnen und Euch, Licht zu sein, zu leuchten denen, die im Schatten sind, Wärme zu geben all

denen, die im Schatten sind, Wärme zu geben denen, die durch Trauer und Hoffnungslosigkeit nur noch Dunkelheit um sich herum sehen. Denn uns Christen wird durch die Geburt von Jesus Hoffnung geschenkt, durch ihn ha-

ben wir den Weg gefunden zum Gott Israels, zum Gott der ganzen Welt.

Darum Ihnen und Euch allen eine gesegnete Zeit,

Ihr / Euer Bernhard Ottinger-Kasper



VON KLEINEN FLAMMEN BIS GROSSEN HIGHLIGHTS

Veranstaltungs-Lichter in der dunklen Jahreszeit

Menschen suchen Licht im Dunkeln. Das gilt im wörtlichen Sinne ebenso wie im spirituellen. Unser Glaube ist im Ganzen ein solches Licht. Die Veranstaltungen in unseren Gemeinden wollen in diesem Sinne auf vielfältige Weise guttun: in der Vorfreude, durch die Begegnung mit anderen und indem man etwas mitnimmt. Im Folgenden sei auf ein paar solcher Lichter hingewiesen:

Der NOVEMBER beginnt mit dem Ende der Herbstzeit. Dazu passt die

Patchworkausstellung in der Andreaskirche in Merkenich:

Die Patchworkgruppe zeigt ihre Werke aus der vergangenen Zeit.

Eröffnet wird die Ausstellung mit einem Gottesdienst
am Sonntag, 4. November, 9.30 Uhr.

Der November steht aber auch für Allerheiligen, Volkstrauertag, Totensonntag und die Erinnerung an den 9. November 1938:

Zeit vergeht, Verantwortung nicht.

Gedenken an 80 Jahre Pogromnacht

in der Petrikirche in Niehl am Freitag, 9. November, 19 Uhr.

SENIORENADVENTSFEIERN

Für viele gehören sie zur Vor-Weihnachtszeit unbedingt dazu und sie freuen sich schon lange darauf: Die Seniorenadventsfeiern sind überall sehr gut besucht. Das liegt sicher am Programm und daran, dass man andere trifft; aber es schwingen dabei auch ganz viele biografische Erinnerungen oder Gefühle mit, die mit Heimat, Familie und der Sehnsucht nach Frieden zu tun haben:

am Sonntag, 9. Dezember, 14.30 Uhr,

im Vereinshaus in Worringer (Teilnehmerkreis wird eingeladen).

BESONDERE GOTTESDIENSTE:

Sonntag, 23. Dezember, 11 Uhr:

Jugendgottesdienst für die ganze Gemeinde: kraftvoll und mit viel Gefühl, geistvoll und mit viel Musik
in der Stadtkirche Chorweiler, Pariser Platz 32 b

Montag, 24. Dezember (Heiligabend):

Auch wenn das an "normalen Tagen" oft - leider - anders aussieht (obwohl es sich genauso sehr lohnen würde): Am **24. Dezember** sind unsere Kirchen voll, sogar mehrfach: Und es ist schön, dass so viele kommen!

Neben den Klassikern am Nachmittag und frühen Abend gibt es die besondere Atmosphäre der Heiligen Nacht in den späten Gottesdiensten (bei denen es übrigens den Vorteil gibt, dass man auf jeden Fall "Platz in der Herberge" findet):

Nacht-Gottesdienst in der Friedenskirche Worringen, 22 Uhr.

Mittwoch, 26. Dezember (2. Weihnachtstag), 18 Uhr:

meditativer Ausklang der Feiertage in der Petrikirche in Niehl:

Genießen Sie die besondere Atmosphäre der Petrikirche an diesem Abend.

Eine intensive Erfahrung bedeutet für viele Menschen dann schließlich der Jahreswechsel. In diesem **meditativen Gottesdienst zum Jahresende** spielen auch Kerzen eine wichtige Rolle:

Friedenskirche Worringen am 31. Dezember, 17 Uhr.

Außerdem:

Theater, Sonntagscafé und Konzerte (siehe Extra-Einladungen) und **Filmabend "Merry Christmas"** (über das Wunder einer gemeinsamen Feier feindlicher Soldaten im Schützengraben 1914):

in Chorweiler, Donnerstag, 27. Dezember 19 Uhr

ADRESSEN:

Stadtkirche Chorweiler, Pariser Platz 32 b

Friedenskirche Worringen, Hackenbroicher Straße 59

Andreaskirche Merkenich, Merkenicher Hauptstraße 195

Petrikirche Niehl, Schlenderhaner Straße 30

LICHT UND SCHATTEN - EIN UNTRENNBARES PAAR

Wo Licht ist, da ist auch Schatten. Jede und jeder von uns kennt diese Erfahrung. Ein Spaziergang draußen, die Sonne scheint - und unsere Körper werfen Schatten auf die Erde. Mal kleine Schatten, mal lange Schatten, je nachdem, wie hoch oder tief die Sonne



steht. Manchmal hat Schatten seine wunderbaren Seiten. Wer hat in diesem so heißen Sommer nicht dann und wann es genossen, im Schatten eines kühlenden Baumes zu sitzen und sich zu erholen?

Schatten - wir kennen das aber nicht nur aus der Natur. Der Schatten ist ein geläufiger Begriff in der Psychologie und meint den Teil in uns Menschen, der uns zwar kontinuierlich begleitet, den wir aber nicht oder nur selten wahrnehmen. Oftmals wissen wir gar nicht, dass es diesen Schatten gibt. Manchmal allerdings zeigt er sich, wenn wir uns über andere ärgern oder voller Wut sind. Denn das ist typisch für den Schatten, den wir Menschen mit uns rumtragen: Er repräsentiert die dunkle Seite von uns, macht uns ärgerlich, zieht uns runter, belastet, manchmal macht er uns sogar krank.

Jesus wusste um die Bedeutung des Schattens in uns. Wie sonst sollten wir den Ausspruch in Matthäus 7,3 verstehen: *"Was siehst du den Splitter im Auge deines Bruders, aber be-*

merkst nicht den Balken in deinem eigenen Auge?" Da finden wir etwas unmöglich im anderen, fällen vielleicht sogar ein Urteil über ihn. Letztlich aber werden wir auf die dunkle Seite in uns selber gestoßen, die wir mit uns herumtragen. Wir denken, der andere macht uns

wütend, dabei ist es der Teil in uns, den wir an uns selber nicht mögen, den wir nicht sehen wollen, den wir am liebsten loswerden wollen.

Wir reden nicht oft davon in unseren Gemeinden, doch in allen großen Religionen gibt es das Wissen darum, dass die Arbeit mit den eigenen Schattenthemen ein wichtiger Teil ist, um im Glauben als Mensch zu wachsen.

Ingrid Schneider



Reformationstag 2018

Gottesdienst
am 31.10. um 18 Uhr

Heimatararchiv Worringen e.V.

1200 Jahre Christentum in Worringen

EINER VON UNS

Ökumenischer Gottesdienst
zur Mittagszeit
in der Kirche St. Pankratius
11. Nov. 2018, 12.30 Uhr

anschließend
Empfang
im St.-Tönnis-Haus

und Vortrag von
Dr. Cäcilia Giebermann
zur Seligsprechung
Pfarrer Josef Marxen,
geboren am 2. Aug. 1906
in Worringen



Hochkreuz Worringer Friedhof



Katholische Kirche St. Pankratius



Evangelische Friedenskirche



Neuapostolische Kirche

Ausstellung
11. November 2018
bis 6. Februar 2019
im Heimatararchiv Breiter Wall 4



KulturMittwoch in der Friedenskirche

Beginn jeweils 20 Uhr. Eintritt frei. Spenden willkommen.
Hackenbroicher Str. 59, Köln-Worringen

Mittwoch, 7. November 2018

„Heimpel“ – die Liedermacherei...

Mal französisch, mal italienisch, meistens deutsch: So abwechslungsreich wie die Klangfarbe ihrer Instrumente (Gitarre, Geige, Akkordeon, Ukulele) sind die Texte und Melodien des Trios. Eine Mischung aus Folk, Klezmer, Country, Chanson. Anrührend, lustig, unterhaltsam.



Mittwoch, 5. Dezember 2018

Mitsingkonzert mit Paul Radau

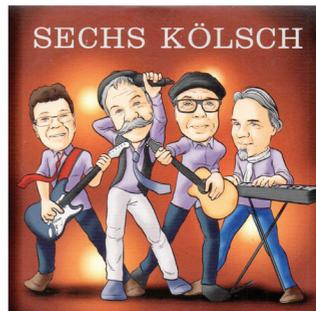
Passend zur Jahreszeit hat der Sänger und Gitarrist ein Adventsprogramm zusammengestellt mit bekannten Weihnachtsliedern und vielen Hits der letzten 50 Jahre, die speziell zu dieser Jahreszeit erschienen sind oder sich stimmungsmäßig gut einfügen. Zum Mitsingen oder einfach nur dabei sein. In jedem Fall werden Sie dieses gemeinschaftliche Erlebnis genießen.



Mittwoch, 6. Februar 2019

„Sechs Kölsch“ – echt kölsche Musik

Seit vielen Jahren ist die Gruppe mit Kurzauftritten im Sitzungskarneval und während des restlichen Jahres mit unterschiedlichen Programmen in Köln und der Region unterwegs. „Sechs Kölsch“ haben ausschließlich eigene Songs im Programm. Mit kölschen Texten, musikalisch abwechslungsreich verpackt, bieten sie Spaß und Unterhaltung – nicht nur in der 5. Jahreszeit.





KOSTENFREIE RINGVERANSTALTUNG

KINDERGESUNDHEIT & ERSTE HILFE AM KIND

1. Teil : Wintercheck für die Hausapotheke

Mittwoch 14. November 19 Uhr, Kita Lebensbaumweg

Referentin: Petra Isenberg (Heilpraktikerin)

Die Tage werden kürzer, die dunkle Jahreszeit steht vor der Tür. Zeit, die Hausapotheke zu sichten! Was gehört unbedingt hinein, was ist überflüssig? Welche Mittel aus der Naturheilkunde können zur Behandlung und Vorbeugung helfen, um die Gesundheit und Genesung Ihres Kindes zu fördern? Mit dieser Übersicht können Sie Ihre Hausapotheke erneuern oder ergänzen.



2. Teil : Erste Hilfe am Kind – Internistische Akutfälle

Montag 26. November 19 Uhr, Kita Usedomstrasse

Referent: André Windisch (Rettungsassistent)

Im Not- und Akutfall rasch, richtig und ruhig reagieren – gar nicht so einfach in Momenten großer Aufregung! Was ist überhaupt „das Richtige“: Was tun bei Asthma-Anfall, Fieberkrampf oder allergischer Reaktion? Was muss bei Atemwegserkrankungen beachtet werden? Wir besprechen die wichtigsten

Grundlagen und notwendige Verhaltensweisen zu diesen und weiteren internistischen Akutfällen.



3. Teil: Erste Hilfe am Kind – Chirurgische Notfälle

Montag 3. Dezember 19 Uhr, Kita Villa Maus

Referent: André Windisch (Rettungsassistent)

Unfälle gehören zum Großwerden dazu. Meist sind sie harmlos, aber manchmal reicht ein einfaches Pflaster nicht aus: Wie müssen Verbrennungen, offene Wunden, Brüche, Schnittverletzungen u.ä. versorgt werden? Was kann und muss ich tun, bis professionelle Hilfe eintrifft?



www.elfa-nordwaerts.de

Evangelische Kindertagesstätte
Usedomstraße 68
50765 Köln
Tel. 0221 - 705310
Fax 0221 - 9902920
usedomstrasse@kita-nord.de
www.kita-usedomstrasse.de

Evangelische Kindertagesstätte
„Villa Maus“
Bitterstraße 22 - 24
50769 Köln
Tel. 0221 - 784618
Fax 0221 - 16836230
villa-maus@kita-nord.de
www.kita-villamaus.de

Evangelische Kindertagesstätte
Lebensbaumweg 47
50767 Köln
Tel. 0221 - 799403
Fax 0221 - 9656305
Lebensbaumweg@kita-nord.de
www.kita-lebensbaumweg.de



Der Gospelchor

Brigosco

lädt Sie ganz herzlich ein zum

Weihnachtlichen Mitsingkonzert

am 16. Dezember 2018

um 16 Uhr

in der Friedenskirche Köln-Worringen

Hackenbroicher Str. 59, 50769 Köln

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns über eine Spende für die Chorkasse.

BIBEL- GESPRÄCHSKREIS



... für alle, die immer wieder (neue) Fragen an das Buch der Bücher haben.

Wir treffen uns in gemütlicher Runde einmal im Monat in der Stadtkirche in Chorweiler, Pariser Platz 32 b, im Grünen Salon.

Die nächsten Termine sind jeweils montags um 18.00 Uhr:

- | | |
|-----------------------|---|
| 29. Oktober 2018: | Die Reformation: Luther, Calvin, Zwingli, Müntzer |
| 26. November 2018: | Markusevangelium |
| 17(!). Dezember 2018: | Matthäusevangelium |
| 28. Januar 2019: | Lukasevangelium |
| 25. Februar 2019: | Apostelgeschichte |

Ich freue mich auf Euch,

Euer Bernhard Ottinger-Kasper

ZU GAST IN DER FRIEDENSKIRCHE WORRINGEN

Samstag, 17. November 2018, 20 Uhr

SPIELRAUM-ENSEMBLE Barbara Butscher

STEIN UND BLUME



Es spielen: Eva-Britta Pohl, Martina Esken

Regie: Barbara Butscher

STEIN UND BLUME - eine ernst-heitere Szenenfolge

Wer hätte nicht schon einmal gesagt oder gedacht: "Bevor ich sterbe, möchte ich unbedingt noch ..."? Oder wie wäre es, wenn man den Tod erst mal zu einem guten Gläschen einladen würde, um ihn dann unter den Tisch zu trinken? Sisyphos hat das versucht ... Und wie viele Menschen meinen am Ende ihres Lebens, dass sie eigentlich noch gar nicht gelebt haben? Da kann das Bewusstsein für den Wert des einzelnen gelebten Augenblicks hilfreich sein.

Mit unserem Stück laden wir dazu ein, unterschiedliche Lebens-Einstellungen angesichts der Endlichkeit unseres Lebens in dieser Welt aus der geschützten Zuschauerperspektive nachzuvollziehen.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Weihnachtskino

ab 5 Jahren



Montag, 10. Dezember 2018
Ev. Gemeindezentrum Worringen
Hackenbroicherstr. 61

17:00-19:00 Uhr

Eintritt 3,-€
inklusive Getränke
und Snacks

Anmeldung unter

jugend@friedenskirche-worringen.de



Evangelische
Jugend
Köln-Worringen

OFFENER TREFF

Ev. Gemeindezentrum/Jugendtage

montags

für Kinder von 5-10 Jahren
1€ / Treffen

dienstags

für Kinder ab 10 Jahren
Getränke zu kleinen Preisen

**17:00 bis
18:30 Uhr**



Evangelische Jugend
Köln-Worringen

jugend@friedenskirche-worringen.de



Herzliche Einladung zum
ADVENTLICHEN SONNTAGSCAFÉ
 AM SONNTAG, 25. NOVEMBER 2018
 AB 14.30 UHR

Auch Freundinnen/Freunde sind natürlich herzlich willkommen!

Bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre wollen wir uns auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

Ihr / Euer Sonntagscafé-Team!

NÄRRISCHES SONNTAGSCAFÉ

Ob groß oder klein ...
 wir laden alle herzlich ein ...

am Sonntag, 17. Februar 2019

zu unserem karnevalistischen Sonntagscafé.
 Auch der Prinz wird uns im Laufe des Nachmittags besuchen. Es wäre schön, wenn alle bereits ab **13.00 Uhr** da sein könnten. Ein bisschen Kostümierung wäre ganz nett und sei es nur ein kleines Hütchen.

Ein hübsch geschmückter Raum, Kaffee und Kuchen, leise Karnevalsmusik erwarten Sie/Euch. Bekannte und Freunde sind wie immer ebenfalls herzlich willkommen!

Darauf freut sich Ihr / euer Sonntagscafé-Team

KINDER-UND JUGENDARBEIT

JUGENDTEAM

montags von 19 bis 20.30 Uhr
(für Jugendliche ab 14 Jahren)
jugend@friedenskirche-worringen.de

OFFENER TREFF

montags für 5-10Jährige und
dienstags für Kinder ab 10 Jahre,
jeweils 17 - 18.30 Uhr

ERWACHSENENANGEBOTE

HEITERES GEDÄCHTNISTRAINING

montags 14.30 bis 16.30 Uhr, (ausgenommen 3. Montag)

Infos: Rita Dellhofen, ☎ 78 12 86

„3. MONTAG“

offene Erwachsenengruppe;
14.30 bis 16.30 Uhr

19.11.: Erzählcafé, Thema: "Gebete und ihre Bedeutung, seit es Menschen gibt, m. Hanna Klose

17.12.: Weihnachtsfeier mit dem Heiteren Gedächtnistraining

21.1.19: Bildvortrag "Israel, Gedanken einer Reise, m. Hanna Klose

18.2.: Erzählcafé, Thema noch offen, m. Hanna Klose

FLÖTENKREIS

montags 18.00 Uhr

Infos unter ☎ 78 14 88

KIRCHENCHOR

in der Regel dienstags
19.30 bis 21 Uhr

Infos bei: Gabriela Odendahl

Mobil: 0151 - 188 62 811

E-Mail: go@odendahl.koeln

KONFIRMANDENUNTERRICHT

Kontakt: Volker Hofmann-Hanke,
☎ 78 60 34

KINDERMORGEN

(für Kinder ab 5 Jahre)
siehe letzte Seite

BÜCHERECKE

1. Etage Gemeindezentrum
(Seiteneingang)

jeden 2. u. 4. Montag im Monat,
jeweils 16.30 Uhr

Infos: Hanna Klose, ☎ 70 69 17

FRAUENHILFE

jeden 1. Mittwoch im Monat,
jeweils 14.30 Uhr:

7.11., 5.12.2018; 2.1., 6.2.2019

FRAUENTREFF

für Frauen „um die 50“,
jeden 3. Mittwoch im Monat
jeweils 19.30 Uhr

Ansprechpartnerin:

Ingrid Dick, ☎ 78 26 48

SONNTAGSCAFÉ

jeden 1. Sonntag im Monat,
jeweils ab 14.30 Uhr:

4.11., 25.11.2018 u. 17.2.2019

MOTORRADFREUNDE WORRINGEN

Treffen jeden 2. und 4. Freitag, 19 Uhr
im Ev. Gemeindezentrum

Kontakt: Franz Benteler, ☎ 78 50 72

„EINTOPF“ FÜR ALLE

in der Regel jeden 3. Sonntag nach
dem Gottesdienst:

18.11.2018; weitere Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen im Schaukasten.



Lecker, leicht und schnell gemacht

Unter diesem Motto hat das Familienzentrum efa nordwärts am Samstag den 8. September Eltern und Großeltern mit ihren Kindern und Enkeln ab 4 Jahren eingeladen, im Gemeindezentrum Worringen gemeinsam gesunde Leckereien zuzubereiten.

Angeleitet von der Ergotherapeutin Nicole Roleff wurde munter geschnibbelt, Teig geknetet und ganz nebenbei eine Menge über gesundes Essen gelernt.

Die Ergebnisse waren fast zu schön, um vernascht zu werden, am Ende sind von den bunten Obstraupen, knackigen



Gemüseschiffchen und lustigen Pizzas Gesichtern aber nur Krümel übrig geblieben. Groß und Klein sind sich einig: Das macht Spaß, schmeckt einfach gut und lässt sich auch im stressigen Familienalltag kinderleicht umsetzen.



In diesem Sinne: guten Appetit!

Rezept Obstraupen:

1 langer Schaschlikspieß, 1-2 Zahnstocher
Weintrauben, Erdbeeren, Heidelbeeren,
Bananen, Äpfel

Obst waschen, Blätter, Blüten, Schalen ggf. entfernen.

Aus Trauben, Äpfel- und Bananenstücken einen Körper aufstecken, als Kopf bspw. eine Erdbeere verwenden. Zum Schluss mit den Zahnstochern 2 Heidelbeeren als Augen befestigen.





GEMEINDETAG DER MITARBEITENDEN MIT GOTTESDIENST

Am Sonntag, 9. September 2018, fand ein Gottesdienst der Mitarbeitenden der zukünftigen Großgemeinde in der evangelischen Stadtkirche zu Köln-Chorweiler statt. Begleitet wurde der Gottesdienst von dem Chor "Unlimited Voice Company" mit Liedern wie "Lean on me".

Ein Netz, das sich Gemeinde nennt, wurde aus drei verschiedenfarbigen Netzen zusammengeknüpft. Währenddessen schrieben die Anwesenden auf ovalen Zetteln, was sie in die neue vergrößerte Gemeinde einbringen könnten bzw. einbringen werden. Diese wurden dann auf dem Netz befestigt (s. Bild). Es war ein sehr ansprechender Gottesdienst, der die Menschen bewegte.



Nach dem anschließenden Kirchenkaffee war ein Mittagessen für die Mitarbeitenden bereitet. Es waren etwa 60 Personen anwesend.

Nach einer Kennenlern-Runde wurden in einzelnen Gruppen verschiedene Themen diskutiert. Die Mitarbeitenden jeder Gruppe stellten das eigene Arbeitsfeld für die Zukunft zusammen.

Da für die zukünftige Gesamtgemeinde ein neuer Name kreiert werden sollte, waren viele Vorschläge eingegangen, die nun diskutiert wurden. Eine Auswahl von vier Vorschlägen wird auf der Gemeindeversammlung Ende Oktober vorgestellt. Anschließend muss der gewünschte Name von den Presbytern beschlossen werden und der Landeskirche zur Genehmigung vorgelegt werden.

Bruno Lanfer



SENIORENAUSFLUG AM 19. SEPTEMBER "WELCH EIN SCHÖNER TAG!"

Mit viel Sonnenschein und gut gelaunten Seniorinnen ging die Fahrt in die berg- und kurvenreiche Region los. Vom bequemen Sitz sahen wir die Orte Overath und Engelskirchen Richtung Berneustadt.



Im Heimatmuseum haben wir einen aufschlussreichen Vortrag über die Entstehung des Ortes gehört. Die evangelische Kirche (inkl. einem Vortrag) haben wir auch von innen gesehen.

Bei der Fahrt nach Lieberhausen an der Aggertalsperre vorbei zeigte sich in den Laubbäumen schon der "Goldene Herbst". Die evangelische Kirche in Lieberhausen - auch "Bunte Kirche" genannt - war sehr beeindruckend. Für diese Kirche muss man sehr viel Zeit mitbringen, um in aller Ruhe alles aufzunehmen.

Wer den sonntäglichen Gottesdienst in der eigenen Gemeinde verpasst hat, macht ja nichts - Herr Ottinger-Kasper holte es mit Andacht und Gesang nach.

Nach dem gut ausgewählten Mittagessen im Landgasthof war eine kleine Wanderung - bergauf und -ab - angesagt. Anschließend eine Erholung bei Kaffee und Kuchen. Es war ein Genuss! Um 17 Uhr Abfahrt zurück durch das wunderschöne Bergische Land. 18.15 Uhr zurück in Heimersdorf. Einen großen Dank an die Vorbereitungsarbeit durch Herrn Ottinger-Kasper. Ebenfalls einen großen Dank an den umsichtigen "Chauffeur", bei dem wir uns mit einem großen Trinkgeld verabschiedet haben.

"War das ein schöner Tag!"

Ihre Käthe Marx



Seniorensommerfest am 4. Juli 2018



Biergartenwoche am 27. Juli 2018



*"Diciotto Corde" - von Swing bis spanisch
Kulturmittwoch am 18. Juli 2018*



Kinderferienfreizeit 2018



Mutter-Kind-Wochenende



Väter-Kinder-Fest

Vielen war er nicht mehr bekannt, aber für die "Kirchengeschichte" unserer Gemeinde spielte er eine große Rolle: Helmut Schlüter ist im Alter von 87 Jahren gestorben. Er war von 1961 bis 1972 der erste Pfarrer der neu entstandenen Kirchengemeinde Köln-Worringen. Die Angehörigen, denen unser Mitgefühl gilt, baten uns, ihre Anzeige zu veröffentlichen, was wir sehr gerne tun.

Im Gottesdienst am 25. November (Toten-/Ewigkeitssonntag) wollen wir in Dankbarkeit und Respekt auch für ihn ein Teelicht entzünden.

„Singt und spielt dem Herrn in eurem Herzen und sagt Dank Gott, dem Vater,
alle Zeit für alles, im Namen unseres Herrn Jesus Christus.“

Eph 5, 19b-20

Eine lange Lebensreise ist zu Ende gegangen.

Pfarrer i.R. Karl Helmut Schlüter

16. Juli 1931 – 15. September 2018

In Liebe und Dankbarkeit

Erika

Susanne, Claudia, Martin und Julius

Angelika, Ingrid

Dorothee mit Daniel, Jonas, Janna, Luca und Rebekka,

Michael und Jörg

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Samstag, dem 22. September 2018, um 15.30 Uhr in der Kirche zu Fischerhude statt.

Statt freundlich zugedachter Blumenspenden erbitten wir eine Zuwendung an das Kinderhospiz Löwenherz e.V., IBAN DE07 2915 1700 1110 0999 99, Kennwort: Helmut Schlüter.

Haus der Stille, Lilienthaler Straße 19a, 28870 Fischerhude-Quelkhorn

"VON GUTEN MÄCHTEN WUNDERBAR GEBORGEN"

Am 21. August 2018 ist in unseren Ferien Ingolf Knabe unerwartet - nach fünf Tagen Koma - gestorben. Er wurde in seiner Heimat, in der Altmark, beerdigt.

Wir als Familie wurden in dieser schwierigen Zeit - und werden das auch bis heute - getröstet und gestärkt von sehr vielen lieben Menschen.

Wir möchten uns bei Euch auf diesem Wege herzlich bedanken.

Martha Veurink

Otto, Meike und Eva Knabe



DIAKONISCHE SAMMLUNG FÜR KITA "VILLA MAUS", SENIORENARBEIT, BROT FÜR DIE WELT UND KIRCHENASYL

Liebes Gemeindemitglied,

auch in diesem Advent führen wir von der Evangelischen Friedenskirche unsere jährliche diakonische Sammlung durch.

Wie im vergangenen Jahr sammeln wir wieder hauptsächlich zugunsten eigener diakonischer Projekte. Das bedeutet in erster Linie die Unterstützung unserer Kindertagesstätte "Villa Maus", für die 50 % des Erlöses vorgesehen sind. Wenn Sie sich entschließen können, zu spenden, helfen Sie ganz konkret mit, dass 40 Kinder auch weiterhin in unsere schöne Einrichtung kommen können. Aber auch die Seniorenarbeit wird mit 10 % bedacht. Und schließlich wollen wir auch über den Tellerrand hinaus schauen und an Menschen in anderen Teilen der Welt denken, die oft in größerer Not sind als die meisten bei uns. Und so gehen weitere 10 % an eine Aktion von "Brot für die Welt". Die verbleibenden 30 % sind zur Finanzierung unseres Kirchenasyls gedacht.

Sie unterstützen damit die wichtige Arbeit der Diakonie, die sich für Schwächere und Benachteiligte einsetzt. Damit wird die gute Nachricht von Gottes Liebe für alle Menschen ganz konkret erfahrbar und umgesetzt.

Falls Sie sich entschließen, dabei mitzuhelfen, möchten wir Ihnen ganz herzlich danken.

Weil es keine Haussammlung mehr gibt, können Sie uns auf folgende Weise Ihre Spende zukommen lassen:

- ⇒ Sie können einen Betrag überweisen auf das Konto bei der Sparkasse KölnBonn: DE 97 3705 0198 0014 6321 86, BIC: COLSDE 33XXX;
- ⇒ oder Sie geben Ihre Spende in einen Briefumschlag und werfen diesen in unseren Briefkasten am Gemeindebüro bzw. geben ihn bei uns ab;
- ⇒ oder Sie rufen uns an und sagen uns Bescheid, dass jemand von uns bei Ihnen vorbeikommen kann.

Seien Sie versichert, dass Ihr Geld verantwortungsbewusst verwendet wird und dass Ihre Hilfe ankommt

Es grüßen Sie herzlich

Christa Müller
Vorsitzende des Diakonieausschusses

Volker Hofmann-Hanke
Pfarrer

FÜR SIE
IN UNSERER
GEMEINDE AKTIV



ISABEL RIEDE
ERZIEHERIN
IN DER "VILLA MAUS"

Liebe Eltern und Kinder, liebe Gemeinde,

mein Name ist Isabel Riede und ich habe im vergangenen Sommer meine Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin abgeschlossen.

Seit dem 1. August 2018 bin ich jetzt bei der Kita "Villa Maus" angestellt und dort in der "Knöpfe"-Gruppe anzutreffen.

Ich freue mich darauf, Sie und euch kennenzulernen. Wenn nicht in der Kita, dann in Worringen, wo ich lebe und arbeite.

Viele Grüße

Isabel Riede

EIN STEIN FÄLLT INS WASSER ...

Mit Hinblick auf das bekannte Kirchenlied gestaltet die Gruppe 1465 von Amnesty International wieder einen speziellen Gottesdienst, und zwar am

10. Februar 2019, 10.45 Uhr,

in der Immanuelkirche Köln-Longerich, Paul-Humburg-Str. 11

mit Pfarrer i.R. J. Wilhelm

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



"Steter Tropfen höhlt" auch den gefährlich zerstörerischen Stein. Machen Sie mit und kommen Sie zum Gottesdienst am 10.02.2019!

Pfarrer Volker Hofmann-Hanke

Hackenbroicher Str. 59

☎ 78 60 34

E-Mail: Hofmann@kirche-koeln.de

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung

Gemeindebüro

Hackenbroicher Str. 59

☎ 78 23 38 / **Fax:** 78 40 32

E-Mail: GA-Worringen@kirche-koeln.de

www.friedenskirche-worringen.de

Öffnungszeiten:

dienstags u. mittwochs 9 - 12 Uhr

donnerstags 17 - 18 Uhr

Kindertagesstätte „Villa Maus“

Leiter: Christian Essig

Bitterstr. 22-24

☎ 78 46 18 / **Fax:** 16 83 62 30

E-mail: villa-maus@kitanord.de

www.efa-nordwaerts.de

Förderverein Kita „Villa Maus“

Nicole Esser

☎ 0221 / 29 03 47 92

Jugendleiterinnen

Andrea Boden

Christina Fimpeler

Hackenbroicher Str. 61

E-mail:

jugend@friedenskirche-worringen.de

Förderverein „Kinder- und

Jugendarbeit“

kommisarisich: Volker Hofmann-Hanke

☎ 78 60 34

Brigosco-Gospelchor

Gabriela Odendahl (Organisation)

Mobil: 0151 - 188 62 811

E-Mail: go@odendahl.koeln

Krankenpflegeverein und

Ambulanter Hospizdienst

St.-Tönnis-Str. 37 (St.-Tönnis-Haus)

1. Etage oben links

☎ 787 25 87, **Fax:** 170 87 32

Email: kpjv-worringen@online.de

[www.krankenpflegeverein-](http://www.krankenpflegeverein-koeln-worringen.de)

[koeln-worringen.de](http://www.krankenpflegeverein-koeln-worringen.de)

Öffnungszeiten:

montags, dienstags, donnerstags

und freitags: jeweils 10 - 12 Uhr

mittwochs geschlossen

mit der Villa Maus zum Familienzentrum "efa nordwärts" verbunden:

Kindertagesstätte Lebensbaumweg Heimersdorf, Tel. 79 94 03

Kindertagesstätte Usedomstraße Chorweiler, Tel. 70 53 10

Der nächste Gemeinde-
brief erscheint im

März 2019

Textbeiträge geben Sie
bitte bis zum

15. Januar 2019

im Gemeindebüro ab.

Impressum:

„Von Haus zu Haus“

Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinde Köln-Worringen

Redaktion:

S. Assmann, V. Hofmann,

Ch. Müller, K. Schwermer

Layout: U. Händel

Druck: Gemeindebriefdruckerei

29393 Groß Oesingen

Unsere Gottesdienste

31.10.	18.00 Uhr	Reformationsgottesdienst m. Abendmahl	(V. Hofmann-Hanke)
4.11.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst	(V. Hofmann-Hanke)
11.11.	12.30 Uhr!	ökum. Gottesdienst in St. Pankratius	(V. Hofmann-Hanke)
18.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl *)	(V. Hofmann-Hanke)
25.11.	9.30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl zum Ewigkeitssonntag	(V. Hofmann-Hanke)
2.12.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst	(V. Hofmann-Hanke)
9.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst	(B. Ottinger-Kasper)
16.12.	10.30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl *)	(V. Hofmann-Hanke)
23.12.	11.00 Uhr	Gottesdienst in Chorweiler (Mitfahrgelegenheit geben und nehmen)	
24.12.	14.30 Uhr	Gottesdienst für Minis	(V. Hofmann-Hanke)
	16.00 Uhr	Familiengottesdienst	(V. Hofmann-Hanke)
	22.00 Uhr	Nacht-Gottesdienst	(V. Hofmann-Hanke)
25.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst in Merkenich	
	11.00 Uhr	Gottesdienst in Chorweiler	
26.12.	9.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst m. Abendmahl	(Lekt. Ch. Müller)
30.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst	(W. Seeger)
31.12.	17.00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresende m. Abendmahl	(V. Hofmann-Hanke)

2 0 1 9

6.1.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst	(V. Hofmann-Hanke)
13.1.	9.30 Uhr	Gottesdienst	(W. Seeger)
20.1.	10.30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl *)	(V. Hofmann-Hanke)
27.1.	9.30 Uhr	Gottesdienst	(V. Hofmann-Hanke)
3.2.	9.30 Uhr	Gottesdienst	(Schulpfarrer Jörg Hoffmann-Petzold)
10.2.	10.45 Uhr	Gottesdienst m. Amnesty International in Köln-Longerich (s. S. 28)	(Pfr. i.R. J. Wilhelm)
		Mitfahrgelegenheit geben und nehmen	
17.2.	10.30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl *)	(V. Hofmann-Hanke)
24.2.	9.30 Uhr	Gottesdienst	(B. Ottinger-Kasper)

WEITERE GOTTESDIENSTE:

Kindergartenandachten: 6.11., 4.12.2018 und 8.1., 5.2.2019, jeweils 9 Uhr

Kindermorgen: samstags, 3.11., 8.12., 2018, 12.1., 16.2.2019
jeweils 9 bis 12 Uhr (*Kinder ab 5 Jahre*)

Gottesdienste 6.11., **17 Uhr**, 4.12. u. 31.12.2018, jeweils 11 Uhr
im Elisabeth-von-Thüringen-Haus:

Ökumenische Schulgottesdienste:

St. Pankratius 19.12.2018, 10.30 und 11.10 Uhr
St. Johann Baptist: 20.12.2018, 8.15 Uhr

***) MITFAHRGEGELENHEIT FÜR ROGGENDORF/THENHOVEN:
10.00 UHR AB KATH. KIRCHE ST. JOHANN BAPTIST**

Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen!